



**becker** marine systems

**elblinien**

## Kreis gibt Rückenwind für die elblinien

**Becker Marine Systems**  
GmbH & Co. KG

Blohmstr. 23  
21079 Hamburg, Germany

**Tel.** +49-40-2 41 99-0

**Fax** +49-40-2 80 18 99

[www.becker-marine-systems.com](http://www.becker-marine-systems.com)

[info@becker-marine-systems.com](mailto:info@becker-marine-systems.com)



becker marine systems

**elblinien**

## Kreis gibt Rückenwind für die elblinien

**Der Ausschuss für Wirtschaft, Regionalentwicklung und Verkehr des Kreistages Pinneberg bewertet die geplante Fährlinie zwischen Wedel und Jork äußerst positiv.**

„Wir halten das Projekt für sehr interessant und innovativ. Das ist die durchgehende Grundstimmung im Ausschuss.“ Mit diesen Worten fasste Jörn A. Kruse, Vorsitzender des Kreis Pinneberger Ausschusses für Wirtschaft, Regionalentwicklung und Verkehr die Meinung des Gremiums zum Projekt elblinien zusammen – allerdings könne und wolle man auch gar nicht in die Entscheidungskompetenzen der Kommunen eingreifen. Vorausgegangen war diesem Statement eine Präsentation der Fahren-Pläne durch Henning Kuhlmann, Geschäftsführer von Becker Marine Systems, und Ralf-Thomas Rapp, Projektleiter der elblinien.

„Wir erwarten positive Impulse für alle Themenfelder, mit denen sich unser Ausschuss beschäftigt: Unternehmen nicht nur in Wedel könnten Vorteile aus den kürzeren Wegen über die Elbe ziehen, die Anbindung und damit die Entwicklung der gesamten Region erhalte einen Schwung und von einer neuen Verkehrsverbindung könnten letztendlich alle Bürgerinnen und Bürger profitieren“, führte Jörn A. Kruse aus. Besonders erfreulich für die Projektentwickler ist dabei die Tatsache, dass die elblinien über alle Parteigrenzen hinweg Zustimmung erfahren haben.

Jörn A. Kruse wies aber auch noch einmal explizit darauf hin, dass der Kreis Pinneberg nicht das entscheidende Gremium sei, sondern über die Untere Naturschutzbehörde eher am Rande beteiligt. „Es ist ganz klar: Die Kommunen Wedel und Jork sind diejenigen, die über die Realisierung zu befinden haben. Wir können lediglich Unterstützung anbieten.“ Beispielsweise steht Dr. Harald Schroers, Geschäftsführer der Wirtschaftsförderungs- und Entwicklungsgesellschaft des Kreises Pinneberg mbH (WEP), den Projektbeteiligten zur Seite.

Die elblinien sollen im Halbstundentakt Personen und kleinere Kraftfahrzeuge zwischen dem Hafen im Wedeler ElbeBusinesspark und dem Anleger Kirschenland in Niedersachsen transportieren. Die mit umweltfreundlichem verflüssigten Erdgas (LNG) betriebenen Schiffe sollen somit eine wertvolle und innovative Ergänzung im öffentlichen Nahverkehr der Metropolregion Hamburg bilden. Wenn alles gut geht, soll der Betrieb im Jahr 2016 aufgenommen werden.

Die Initiatoren wünschen sich im weiteren Verlauf ein Höchstmaß an Transparenz und sind gern bereit, allen Interessierten so weit und so schnell wie möglich Auskunft zu geben. Dafür wurde eigens die E-Mail-Adresse [info@elblinien.de](mailto:info@elblinien.de) eingerichtet. Weitere Informationen sind auch unter [www.elblinien.de](http://www.elblinien.de) zu erhalten.

**Becker Marine Systems**  
GmbH & Co. KG

Blohmstr. 23  
21079 Hamburg, Germany

**Tel.** +49-40-2 41 99-0

**Fax** +49-40-2 80 18 99

[www.becker-marine-systems.com](http://www.becker-marine-systems.com)

[info@becker-marine-systems.com](mailto:info@becker-marine-systems.com)



becker marine systems

elblinien

*(Firmenprofil):*

Das Hamburger Unternehmen Becker Marine Systems ist Marktführer für Hochleistungsrunder und Energiesparlösungen im Bereich der Manövriertechnik für jeden Schiffstyp. Beckers Produkte sind als feste Größe auf dem Weltmarkt etabliert und stellen die erste Wahl sowohl für Supertanker als auch für Containerschiffe, Passagierfähren, große Kreuzfahrtschiffe und Luxusyachten dar. (www.becker-marine-systems.com)

*(Bildmaterial, Abdruck honorarfrei, Beleg erbeten):*



*(Bilduntertitel):*

Bild 1: Jörn A. Kruse, Vorsitzender des Kreis Pinneberger Ausschusses für Wirtschaft, Regionalentwicklung und Verkehr (Mitte) gab ein positives Feedback zu den Plänen von Henning Kuhlmann (rechts), Geschäftsführer des Unternehmens Becker Marine Systems, und Ralf-Thomas Rapp, Projektleiter der elblinien

Bild 2: Eine Studie der LNG Hybrid-Fähre (ca. 65 m lang, 14 m breit)

Bild 3: Logo Becker Marine Systems

Bild 4: Logo des Projekts „elblinien“

*(Pressekontakt):*

envise OHG, Ralph Lehmann  
 Blohmstraße 23, 21079 Hamburg  
 Tel. 040-3009288-0, r.lehmann@envise.de, www.envise.de

**Becker Marine Systems**  
 GmbH & Co. KG

Blohmstr. 23  
 21079 Hamburg, Germany

**Tel.** +49-40-2 41 99-0

**Fax** +49-40-2 80 18 99

www.becker-marine-systems.com  
 info@becker-marine-systems.com